

Protokoll der GF-Sitzung vom 06.03.2017

Anwesende: Robert Hoppermann (GF Personal), Jan-Malte Jacobsen (GF Hochschulpolitik), Claudia Meißner (GF Soziales), Fabian Köhler (GF Lehre und Studium), Robert Georges (GF Finanzen)

Gäste: Sven Herdes, Sebastian Hübner

Protokoll: Fabian Köhler

Beginn: 16:15 Uhr

Ende: 17:12 Uhr

Tagesordnungspunkte/Themen	Verantwortlich
<p>Alle Anwesenden werden darüber informiert, dass die Beschlüsse der GF erst wirksam werden, wenn das Protokoll durch das StuRa-Plenum bestätigt wurde.</p>	
<p>1. Angestellte Frau Lippmann ist an vielen Stellen noch als Ansprechpartnerin eingetragen. Das soll zeitnah geändert werden. Für die neuen Angestellten müssen Kontovollmachten ausgestellt werden.</p>	Robert Hoppermann
<p>2. Expertenrunde Kopfschmerzprävention Findet am 5.4 9-13 Uhr in der Strehleener Straße 22 statt. Claudia wird daran teilnehmen</p>	Claudia Meißner
<p>3. Campusparty Findet am 22.6. von 17:30 bis 2:00 statt. Ort soll die HSZ-Wiese werden. Da keine StuRa-Sitzung ist, gibt es keine Einwände.</p>	Jan-Malte Jacobsen
<p>4. Antrag Daniel Förster Folgender Antrag wurde an die GF gestellt: „Antragstext: die Geschäftsführung beschließt den Arbeitsauftrag für den GF LuSt sowie dem Referat LuSt. Der Arbeitsauftrag umfasst folgendes Thema: Der Zwang Wiederholungsprüfungen nach der Exmatrikulation an der TU Dresden schreiben zu müssen. Dabei soll geklärt werden auf welcher rechtlichen Grundlage dieses Verfahren beruht, wie die Durchführung geregelt ist, welche Gründe für eine Abmeldung anerkannt werden, wie lang diese Pflicht besteht, welche Konsequenzen das für Studenten haben kann, außerdem soll geprüft werden in wie weit in diesem Fall ein exmatrikulierter Student dann noch Anrecht hat Angebote und die Vertretung durch den StuRa und die FSR'e wahrzunehmen. Desweiteren soll ein Positionspapier erstellt werden und welche Möglichkeiten Studenten haben die diese Regelung betrifft. Der Arbeitsauftrag ist bis 01. September abzuschließen.“ Die GF findet das Thema interessant und den Antrag unterstützenswert. Änderungsantrag den Halbsatz „... werden mit einem Maßnahmenkatalog um diese Regelung abzuschaffen...“ zu</p>	Fabian Köhler

streichen. Begründung es soll sich differenziert mit dem Thema befassen und nicht im Voraus ablehnend.

Ohne Gegenrede angenommen.

5. Sonstiges

Robert G. hat die Idee einer kleinen Vorstellungsrunde der neuen Mitarbeitern zur Kontaktpflege. Es soll eine Verköstigung geben.

Die TUUWI AG-Gründung wird voraussichtlich erst nach dem 1.4. zustande kommen. An einem Entwurf für eine Vereinbarung wird gearbeitet.

Im Verwaltungsrat des StuWe wurde beschlossen, dass auch Studierende von außerhalb in unseren Mensen zu stud. Preisen essen können. Damit wurde ein alter Arbeitsauftrag des Referat Studentenwerk umgesetzt.